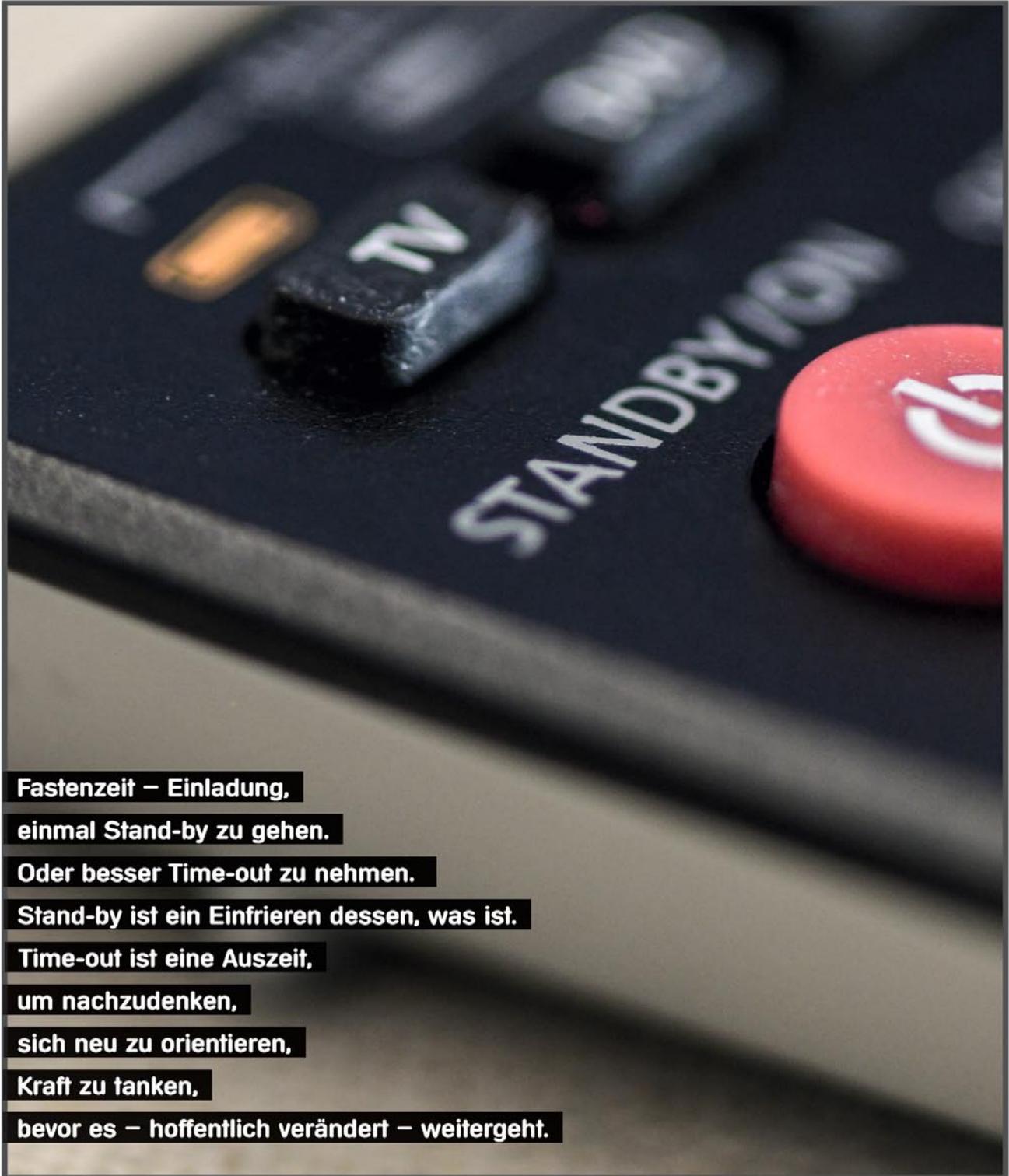




DOPPEL DOPPELFENSTER

Februar 2024

Nr. 136



**Fastenzeit – Einladung,
einmal Stand-by zu gehen.
Oder besser Time-out zu nehmen.
Stand-by ist ein Einfrieren dessen, was ist.
Time-out ist eine Auszeit,
um nachzudenken,
sich neu zu orientieren,
Kraft zu tanken,
bevor es – hoffentlich verändert – weitergeht.**

Foto: KNA-Bild





Firmung

Dezember 2023



Liebe Gemeinde,

es ist Morgen, der stürmische Wind kann sich für keine Richtung entscheiden und weht der Radfahrerin am liebsten ins Gesicht. Geschwindigkeit? Fehlanzeige. Vorwärtskommen muss reichen. Und dann der kleine Wald: Vom Regen aufgeweichte Wege und Pfützen, die eine Anmutung von Sumpf haben. Jetzt nicht ins Rutschen kommen, und vor dem geistigen Auge erscheinen kurz dreckige Schuhe und vollgespritzte Hosenbeine. Also, das Ziel ins Visier nehmen und stetig und im niedrigen Gang weiterradeln. Geschafft! Aber nach der Fläche, die etwas trockener aussieht, kommt schon die nächste noch größere Pfütze. Die Spurrillen, die im Wasser verschwinden, lassen nichts Gutes erwarten. Also: Das Ziel ins Visier nehmen ... Sie wissen schon. Das Ankommen im Trockenen, die nasse Jacke aufhängen und mit einem Tee begrüßt zu werden, helfen einen Moment durchzuatmen, Wind und Regen abzuhaken und die kommenden Herausforderungen anzugehen. Vielleicht fragen Sie sich gerade, was diese kleine Schilderung in einem Vorwort des Doppelfensters zu suchen hat? Schon beim Radeln habe ich bemerkt, dass die Situation eine Analogie zum Leben anbietet (zumindest zu meinem): Nicht nur mein Leben wird geprägt sein von Gegenwind, Sümpfen, aber auch Orten zum Aufwärmen und Durchatmen. Auf dem Lebensweg das Ziel vor Augen zu behalten, gelingt mir nur, wenn ich in Beziehung bleibe. Zu mir selbst, zu denen, die mir begegnen und besonders zu Gott. Für wen das jetzt zu fromm klingt, der oder die hat vielleicht noch nicht versucht, sich auf Gott wirklich einzulassen, sein Mitgehen im eigenen Leben vielleicht noch nicht entdeckt. Wer hier schon Erfahrungen sammeln konnte, wird die kommende Fastenzeit als Wegstrecke begreifen, wo Wege und Ziele auf dem Prüfstand stehen. Allen anderen wünsche ich, dass sie diese Zeit als Chance ergreifen mögen, Gott in alle Stürme und Sümpfe ihres Alltags einzubeziehen und so gemeinsam das nächste und irgendwann auch sicher das letzte Ziel zu erreichen.

Bettina Birkner, Gemeindereferentin

Rückblick auf die Firmungen im Dezember

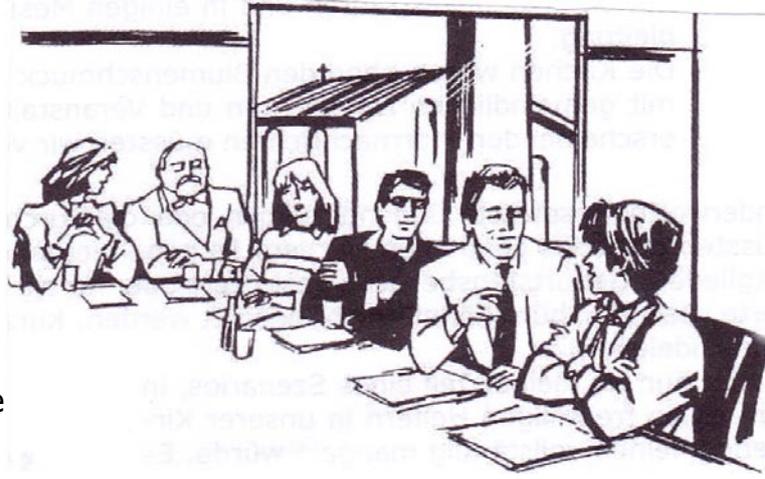
In zwei sehr lebendigen Gottesdiensten spendete Erzbischof Dr. Heiner Koch am 16. und 17. Dezember letzten Jahres 40 Jugendlichen und einer Erwachsenen das Sakrament der Firmung. Zu den Firmmodulen, die an acht Samstagen stattfanden, kamen eine Pilgerfahrt, zwei Wochenenden im Kloster Alexanderdorf, einzelne Aktionen wie Besuche in der Suppenküche bei den Missionaries of Charity sowie ein Workshop „Meditation und Schwertkampf“. Ergänzend gab es ein Format, bei dem freitagabends Pizza aufgetischt wurde und sich Gelegenheit bot für Gespräche über Gott und die Welt.

Unser Dank gilt den engagierten Katechetinnen und Katecheten und auch allen anderen, die sich ehrenamtlich eingebracht haben, sei es in der Kommunikation oder der Gestaltung sowie Vor- und Nachbereitung der Gottesdienste.

Pfarrer Christoph Karlson und Gemeindereferentin Bettina Birkner



Der Gemeinderat hat sich neu aufgestellt



Liebe Gemeindemitglieder,
am 9. Januar 2024 hat die konstituierende
Sitzung des Gemeinderates stattgefunden.

Neben den Mitgliedern, die bisher auch schon in dem letzten Gemeinderat vertreten waren: Gabriele Bühler (Vorsitzende), Anne Heimsaat, Ute Rosenbach und Sabrina Schlüter wurden Martina Bongartz und Clemens Fenski neu in den Gemeinderat gewählt.

Pfarrer Karlson, der als leitender Pfarrer der Pfarrei geborenes Mitglied im Gemeinderat ist, hat seine Stimme an Kaplan Gatto abgegeben. Die Vertreterin aus dem Kirchenvorstand ist weiterhin Ina Geiger-Rabe. Wer die Gemeindejugend im Gemeinderat vertritt, entscheidet sich auf der Jugendvollversammlung am 23. Februar (s. Seite 6)

Weiterhin wurden Bettina Birkner sowie die Leiterin der Kita Theresia Guhl und die Schulleiterin der St. Ursula Schule Birgitta Wiese in den Gemeinderat berufen.

Der Gemeinderat hat die Sachausschüsse „Geistliches Leben“, „Schöpfungsverantwortung“ sowie einen Festausschuss gebildet.
Bettina Birkner ist Themenbeauftragte für Kinder, Jugend und Familie.

Die Mitarbeit in den Ausschüssen bzw. als Themenbeauftragte setzt die Mitgliedschaft im Gemeinderat nicht voraus. So engagiert sich Christine Köble dankenswerterweise als Themenbeauftragte für Ökumene.

Wenn Sie sich auch in einem der Ausschüsse oder zu einem anderen Thema engagieren möchten, sind Sie herzlich willkommen. Melden Sie sich gern im Pfarrbüro oder sprechen Sie uns an!

Mit den besten Wünschen für 2024
grüßt Sie herzlich Ihre

Gabriele Bühler
Vorsitzende des Sprecherteams des
Gemeinderates Herz Jesu - St. Otto
(Kaplan Gatto, Bettina Birkner, Gabriele
Bühler)

*„Ich glaube....
...hier bin ich richtig!“*

Der neue **Pfarrerrat** hat sich am 22.1.2024 konstituiert und setzt sich wie folgt zusammen:

Geborenes Mitglied

Pfarrer Karlson

PR Vorstand

Gewählte Mitglieder

Prof. Dr. Fiechter, Sebastian

St. Michael

Prof. Dr. van der Giet, Markus

PR Vorstand Vorsitz, Hl. Familie

Dr. Dörrbecker, Alexander

Herz Jesu - St. Otto

Dr. Sturm, Astrid

Herz Jesu - St. Otto

Wieczorek, Johannes

Hl. Familie

Wörster, Cornelia

Hl. Familie

Aus den Gemeinderäten entsandte Mitglieder

Bühler, Gabriele

PR Vorstand stv. Vorsitz Herz Jesu - St. Otto

Fenski, Kerstin

Gemeindereferentin, Hl. Familie / St. Annen

Kleeberg, Verena

Hl. Familie

Dr. Lehmann, Petra

Zwölf Apostel

Rosenbach, Ute

Herz Jesu - St. Otto

Pfarrer Ruhnau, Wolfgang

Zwölf Apostel - St. Michael

Severin, Andrea

Hl. Familie

Tannen, Martin

St. Annen

Weitere Mitglieder

Birkner, Bettina

Gemeindereferentin; Herz Jesu - St. Otto

Geiger-Rabe, Ina

KV Vertretung

Jürgens, Uta

Vertreterin des pastoralen Personals

Rathaj, Robert

Verwaltungsleitung

Severin, Nikolas

Jugendvertreter

Wiese, Birgitta

St. Ursula Schule

NN

Religionslehrkraft

NN

Krankenhausseelsorger

Der neue **Kirchenvorstand** setzt sich wie folgt zusammen:

Pfarrer Karlson

Vorstand

Prof. Dr. Karl Riesenhuber (stellvertretender Vorsitzender)

Thomas Schade

Dr. Maria Kinne

Christoph Saurbier

Ina Geiger-Rabe

Jan Daniel Przyrembel

Dr. Elisabeth Neifer-Porsch

Dr. Klaus Olbing

Sigrid Hentrich

Dr. Christoph Lehmann

Robert Rathaj (Verwaltungsleiter)

Ralf Kisting

Andreas Haß

Liebe Gemeinde Herz Jesu – St. Otto,

für das Jahr 2024 ist die Pfarrei Johannes Bosco Teilnehmerin am Projekt für Digitale Spenden und Kollekten.

Genau gesagt werden in den Gottesdiensten digitale Opferstöcke zum Einsatz kommen. Ziel ist es zu erfahren, inwieweit diese Spendenmöglichkeit von den Gemeindemitgliedern angenommen wird.

Der Hintergrund dieses Projektes sind die immer höher werdenden Kosten und die Gefahr des Diebstahls der Barspenden.

Direkt an der digitalen Spendendose können Sie die Höhe Ihrer Spende selbst einstellen, es erfolgt dann mit der EC-Karte/Kreditkarte, ohne Eingabe einer PIN, die direkte Überweisung. Auf dem Display ist der Spendenzweck selbstverständlich zu sehen.



Natürlich bleibt für jeden, der es möchte, die Möglichkeit erhalten, so wie immer seinen Kollektenbeitrag oder seine Spende in Bar abzugeben.

Mit freundlichen Grüßen

Robert Rathaj
Verwaltungsleiter

Jugendvollversammlung am Freitag, dem 23. Februar 2024 um 19 Uhr im Pfarrsaal von Herz Jesu

A group of young people silhouetted against a sunset sky, with their hands raised in a gesture of praise or excitement. One person in the center has a shirt that says 'ANTI SOCIAL CLUB'.

Die gesamte Jugend der Gemeinde ist dazu aufgerufen, die neuen Jugendvertreter zu wählen. Außerdem werden Termine in der Jugend besprochen sowie weitere Jugendlichen für bestimmte Aufgaben ausgewählt. Wenn ihr Interesse daran habt, euch in der Jugend mit einzubringen, dann meldet euch bitte unter Jugendvertreter.herzjesu@gmail.com

Liebe Mitglieder der Gemeinde,

nach elfjährigem Auslandseinsatz für das Auswärtige Amt – davon vier Jahr in Sambia, vier Jahr in El Salvador und drei Jahre in Sibirien – bin ich vor kurzem nach Berlin zurückversetzt worden. Ich freue mich sehr, dass Erzbischof Koch und Pfarrer Karlson mir den Wunsch erfüllen haben, einmal mehr (wie schon von 2009 bis 2012) als Diakon in der Pfarrei „Johannes Bosco“ tätig sein zu können – neben meinem Mitbruder Diakon Andreas Kopf. Nach so vielen Jahren im Ausland ist es schön, alte Bekannte in der Gemeinde wiederzutreffen und neue Gemeindemitglieder und Kirchenstandorte kennenzulernen.



Bei meinem ersten Einsatz in „Herz Jesu“, wie die Gemeinde ja damals hieß, habe ich mich um einige Seniorenheime gekümmert und daneben ganz normale diakonale Tätigkeiten ausgeübt: liturgische Assistenzen, Predigtdienste, Taufen, Beerdigungen, die Assistenz bei Eheschließungen, Erwachsenenkatechesen und die Leitung von Wortgottesdiensten. Welche Dienste ich künftig übernehme, soll demnächst im Pastoralteam festgelegt werden.

Für diejenigen, die mich nicht kennen, ein paar Worte zu meiner Person: Ich bin verheiratet und Vater von zwei erwachsenen Töchtern. Nach meinem Studium bin ich 1990 in den diplomatischen Dienst eingetreten, der mich bisher auf Posten in New York, St. Petersburg, Rom, Prishtina, nochmals Rom, Lusaka, San Salvador und Nowosibirsk geführt hat. 2007 wurde ich in meinem Heimatbistum Münster, wo ich weiterhin inkardiniert bin, zum Ständigen Diakon geweiht. Bei Auslandseinsätzen, so die Absprache mit dem Auslandssekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, helfe ich entweder in den deutschsprachigen Auslandsgemeinden mit, wenn es denn vor Ort eine gibt, oder aber ich werde in einer normalen Pfarrei in meinen Gastländern eingesetzt.

So oder so eine interessante und bereichernde Erfahrung, zu erleben, wie Katholisch-Sein in anderen Teilen der Welt gelebt wird und wie Menschen in Afrika, Asien oder Lateinamerika unsere „deutsche“ Kirche wahrnehmen.

Aber jetzt freue ich mich erst einmal, einige Jahre Christ-Sein in Johannes Bosco erfahren zu dürfen.

Beste Grüße, Ihr Diakon Bernd Finke



Taizéandacht im Februar

Wir treffen uns am Freitag, den 16.02.

in der Alten Dorfkirche.

Das Einsingen beginnt ab 18.30 Uhr

und die Andacht beginnt um 19.00 Uhr.

Für das Vorbereitungsteam
Winfried Schwarz

„EINTRETEN FÜR DIE DEMOKRATIE“

Gemeinsames Wort der katholischen „Ost-Bischöfe“

2024 ist ein Jahr der Wahlen. Die Wahlen zum Europäischen Parlament, zu den Landtagen von Brandenburg, Sachsen und Thüringen sowie auf kommunaler Ebene fordern unsere Verantwortung. Wir stehen als Gesellschaft national wie auch auf europäischer Ebene vor großen und komplexen Herausforderungen. Deren Folgen spüren wir schon jetzt. Ihre Bewältigung verlangt uns viel ab.

Viele Menschen verstehen politische Entscheidungen nicht mehr. Sie sind verunsichert, wütend und haben Angst vor dem sozialen Abstieg. Das darf uns nicht dazu bringen, uns von populistischen Aussagen und scheinbar einfachen Lösungen vereinnahmen zu lassen.

Wir Bischöfe beobachten diese Entwicklungen in unserem Land mit Sorge. Demokratische Prozesse und Institutionen werden angezweifelt und verächtlich gemacht. Populistische, rechtsextremistische und antisemitische Positionen werden zunehmend salonfähig. Misstrauen, Hass und Hetze treiben die Gesellschaft auseinander.

Spätestens die Schrecken der Weltkriege und die Gräueltaten des NS-Regimes haben uns gelehrt: Die unantastbare Würde des Menschen zu achten und zu schützen muss die oberste Richtschnur jedes staatlichen Handelns sein. Politische Parteien, die diesen Grundsatz in Frage stellen, können nach unserem Verständnis keine Alternative sein.

Deshalb verknüpfen wir dieses Wort nicht nur mit dem Aufruf zur aktiven Teilnahme an den Wahlen in diesem Jahr, sondern auch mit einer eindringlichen persönlichen Bitte: Treten Sie ein für unsere freie und vielfältige Gesellschaftsordnung auf der Grundlage unserer Verfassung!

Bedenken Sie bei Ihrer Wahlentscheidung: Die Orientierung an den christlichen Wurzeln unserer Gesellschaft, an den Menschenrechten, an der Gleichheit der Menschen in allen Lebensphasen, an den Werten der Demokratie, eines sozialen Rechtsstaats und einer sozialen Marktwirtschaft hat unserem Land Frieden und Wohlstand gebracht. Auf dieser Grundlage werden wir auch die Herausforderungen unserer Zeit bewältigen.

Krude Ausweisungsphantasien für Migranten und ihre Unterstützer, die Ablehnung von Schutzangeboten für Geflüchtete, die Ausgrenzung von Menschen mit Behinderung, der alleinige Fokus auf Leistungsfähigkeit, die Leugnung des menschengemachten Klimawandels und die pauschale Verächtlichmachung von politischen Akteuren und Institutionen sind mit diesen Grundwerten unserer Gesellschaft unvereinbar.

Wir Bischöfe bringen daher ganz klar zum Ausdruck, dass wir vor dem Hintergrund unseres eigenen Gewissens die Positionen extremer Parteien wie dem III. Weg, der Partei Heimat oder auch der AfD nicht akzeptieren können.

Wir bitten Sie nachdrücklich: Informieren Sie sich vor Ihrer Wahlentscheidung aktiv und aus unterschiedlichen Quellen. Fragen Sie nach Begründungen für politische Positionen. Suchen Sie den kritischen Austausch. Bleiben Sie respektvoll im Umgang. Prüfen Sie bei Ihren Überlegungen die langfristigen Folgen für unser Zusammenleben, für Ihre Familien und auch für Sie ganz persönlich. Wählen Sie verantwortungsvoll.

Wir als Bischöfe sind überzeugt: Es gibt keine bessere Staatsform als die Demokratie, denn sie ermöglicht uns, in Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit zu leben. Lassen Sie uns entschlossen und tatkräftig dafür eintreten und gemeinsam eine gute Zukunft gestalten.

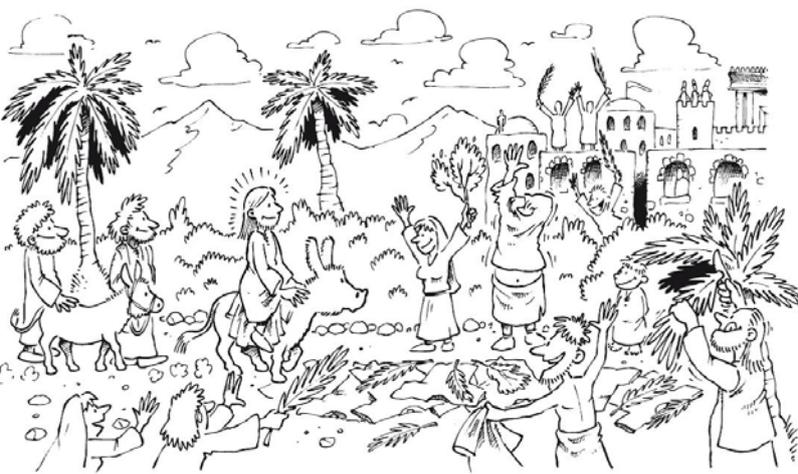
- Dr. Gerhard Feige, Bischof von Magdeburg
- Dr. Stefan Heße, Erzbischof von Hamburg
- Wolfgang Ipolt, Bischof von Görlitz
- Dr. Heiner Koch, Erzbischof von Berlin
- Dr. Ulrich Neymeyr, Bischof von Erfurt
- Heinrich Timmerevers, Bischof von Dresden-Meißen

Die „Ost-Bistümer“ Berlin, Dresden-Meißen, Erfurt, Görlitz, Hamburg und Magdeburg sind die (Erz-)Bistümer, deren Gebiet zum Teil oder vollständig die Bundesländer Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen umfasst.

**7 WOCHEN
LEBENS(r)ÄUME**

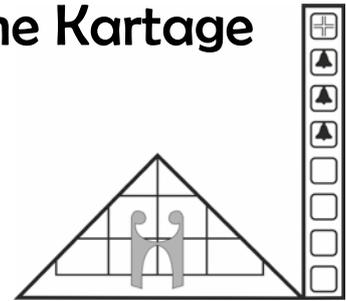
INSPIRIERENDE IDEEN IN DER FASTENZEIT
FÜR PAARE UND FAMILIEN

 **INFOS & ANMELDUNG:**
www.7WochenLebenstraume.de



Ökumenische Kartage

für Kinder der
1.- 6. Klasse



Liebe Kinder,

wir feiern bald Ostern, das wichtigste Fest der Christen. Wenn du magst, lass uns gemeinsam herausfinden, warum das so ist. Es geht um Palmzweige, einen „grünen“ Donnerstag, einen Weg, bei dem ein Kreuz getragen wird und einen Samstag, an dem es ganz still ist. Was erzählt uns die Bibel darüber?

Außerdem wollen wir singen, basteln, beten, spielen und einen Ausflug machen. Du siehst, wir haben eine Menge vor!

Besprich mit deinen Eltern, ob du an allen oder an einzelnen Tagen dabei sein willst.



Sie können dich ganz einfach mit dem QR Code anmelden.



Wir sind am

Samstag, 23.3.

in der ev. Gemeinde Zur Heimat, Heimat 27

Mittwoch, 27.3.

unterwegs, Treffpunkt Heimat 27

Gründonnerstag, 28.3. in St. Otto, Heimat 66

Karfreitag, 29.3.

in St. Otto, Heimat 66

Karsamstag, 30.3.

in der ev. Gemeinde Schönow-Buschgraben,
Andréezeile 21/23

Immer von 9 bis 14 Uhr.

Kosten: 3€ pro Tag

Wir freuen uns auf dein Kommen!

Gianna Dirzus, Gemeindepädagogin und

Bettina Birkner, Gemeindeferentin

E-Mail: gianna.dirzus@gemeinsam.ekbo.de

Telefon: 0 157 33/ 73 24 43

E-Mail: bettina.birkner@erzbistumberlin.de

Telefon: 0163 383 4344



Quelle der Bilder: https://www.erzbistum-koeln.de/seelsorge_und_glaube/ehe_und_familie/familie_und_kinder/glauben_leben/familienliturgie/ausmalbilder_und_textseiten/

Ministranteneinführung

am 8.12.2023 in Herz Jesu

Wie jedes Jahr fand in Herz Jesu am 8.12.2023 die Einführung der neuen Ministranten statt. Acht neue Minis wurden im festlichen Gottesdienst um 18 Uhr, der auch gleichzeitig ein von der Jugend gestaltetes Türchen des lebendigen Adventskalenders war, feierlich in die Schar der Ministranten aufgenommen. Anschließend gab es noch Punsch und Lebkuchen für alle Gottesdienstbesucher sowie das traditionelle Pizzaessen für alle Minis.



Auch in Sankt Otto wurden neue Ministranten eingeführt:

Am 10. Dezember fand im festlichen Gottesdienst um 12 Uhr die feierliche Einführung von drei neuen Minis statt.

Clemens Einspanier



An die Pfarrnachrichten-Verteiler

Bei Änderungen und Fragen zur Austeilung des „Doppelfenster“ im Bereich von St. Otto wenden Sie sich bitte direkt an:

Dr. Karl-Heinz Habig, Tel.: 815 84 12
oder e-mail: Karl-Heinz.Habig@t-online.de

Pfarrei Johannes Bosco



St. Michael

Königstraße 43
14109 Berlin

Büro: zu den Hl. Zwölf Aposteln

Heilige Messe

Sonntag 9.30 Uhr



Herz Jesu

Riemeisterstraße 2
14169 Berlin

(030) 801 70 40

Öffnungszeiten Büro:

Mo/Do 9.00 - 12.00 Uhr

Heilige Messe

**Sonntag 10.00 Uhr
18.00 Uhr**



Grafik: zehka@t-online.de

Zu den hl. Zwölf Apo

Tewsstraße 20
14129 Berlin

(030) 80 58 62 970

Öffnungszeiten Büro:

Mo 10.00 - 12.00 Uhr

Mi 16.00 - 18.00 Uhr

Heilige Messe

Sonntag 11.00 Uhr



o - Berliner Südwesten

All Saints

Hüttenweg 46
14159 Berlin
(Gottesdienst in
englischer Sprache)
(030) 862 036 36

Heilige Messe

Sonntag 10.00 Uhr



St. Annen

Gardeschützenweg 17
12203 Berlin
(030) 834 20 25

Öffnungszeiten Büro
Mo 9.00 - 12.00 Uhr
Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Heilige Messe

Sonntag 11.30 Uhr



Heilige Familie

Kornmesserstr. 2 - 3
12205 Berlin
(030) 833 40 54

Öffnungszeiten Büro
Mo 10.00 - 13.00 Uhr
Do 15.00 - 18.00 Uhr

Heilige Messe

Samstag 18.00 Uhr
Sonntag 9.30 Uhr

steln



St. Otto

Heimat 67/69
14165 Berlin

Büro: Herz Jesu

Heilige Messe

Samstag 18.00 Uhr
Sonntag 12.00 Uhr



JAZZ-
QUARTETT

DIE ZUSAMMENKUNFT

So viel du
brauchst...



KONZERT

zum Auftakt der Aktion Klimafasten im Erzbistum Berlin

Freitag, 16. Februar 2024

18:00 Uhr

im Anschluss Begegnung

Katholische Kirche St. Otto
Heimat 67/69, 14165 Berlin



**ERZBISTUM
BERLIN**

DIÖZESANRAT DER KATHOLIKEN

Liturgischer Kalender

Beichtgelegenheiten: Herz Jesu freitags von 17.00 – 18.00 Uhr
 St. Otto samstags von 17.00 – 18.00 Uhr
Rosenkranz: Herz Jesu: mo., mi. 8.30 Uhr, fr.17.30 Uhr

Herz Jesu

St. Otto

		9.00 Uhr	Hl. Messe	
Mo	29.1.			
Di	30.1.	7.00 Uhr	Hl. Messe	
Mi, 31.1. Hl. Johannes Bosco, Patronatsfest 2 Sam 24,2.9-17/ Mk 6,1b-6 Kollekte: Für das Don Bosco-Zentrum in Marzahn				
		9.00 Uhr	Hl. Messe	8.00 Uhr Gebetskreis
		18.00 Uhr	Hochamt (mit Chor + Orchester)	
Do	1.2.	8.00 Uhr	Hl. Messe	
Fr, 2.2. Fest der Darstellung des Herrn (Lichtmess) Mal 3,1-4/ Lk 2,22-40 Kollekte: Für die Kerzen- und Blumenausstattung				
		18.00 Uhr	Hl. Messe mit Kerzenweihe (mit Kirchenchor)	
Sa	3.2.			18.00 Uhr Vorabendmesse (mit Blasiussegen)
So, 4.2. 5. Sonntag im Jahreskreis Ijob 7,1-4.6-7/ 1 Kor 9,16-19.22-23/ Mk 1,29-39 Kollekte: Für die Verwaltungskosten der Gemeinde Türsammlung: Für Baumaßnahmen in unserer Gemeinde				
		10.00 Uhr	Hl. Messe (Blasiussegen)	12.00 Uhr Hl. Messe (Blasiussegen)
		18.00 Uhr	Hl. Messe (Blasiussegen)	
Mo	5.2.	9.00 Uhr	Hl. Messe	
Di	6.2.	7.00 Uhr	Hl. Messe	
Mi	7.2.	9.00 Uhr	Hl. Messe	
Do	8.2.	8.00 Uhr	Hl. Messe	
Fr	9.2.	18.00 Uhr	Hl. Messe	18.00 Uhr Stille Anbetung

Herz Jesu

St. Otto

Sa	10.2.		18.00 Uhr Vorabendmesse
So, 11.2. 6. Sonntag im Jahreskreis Lev 13,1-2.43ac.44ab.45-46/ 1 Kor 10,31-11,1/ Mk 1,40-45 Kollekte: Für unsere katholischen Schulen			
		10.00 Uhr Hl. Messe 18.00 Uhr Hl. Messe	12.00 Uhr Hl. Messe 17.30 Uhr sonntagabend_ siebzehnuhrdreißig- gemeinsam im glauben unterwegs
Mo	12.2.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Di	13.2.	7.00 Uhr Hl. Messe	
Mi, 14.2. Aschermittwoch (gebotener Fast- u. Abstinenztag) Joel 2,12-18/ 2 Kor 5,20-6,2/ Mt 6,1-6.16-18 Kollekte: Für die Kirchenreinigung			
		9.00 Uhr Schülermesse (mit Aus- teilung d. Aschenkreuzes) 18.00 Uhr Abendmesse (mit Aus- teilung d. Aschenkreuzes)	
Do	15.2.	8.00 Uhr Hl. Messe	
Fr	16.2.	17.30 Uhr Kreuzweg 18.00 Uhr Hl. Messe	18.00 Uhr Klimafasten- Auftaktkonzert mit der Band „Die Zusammenkunft“
Sa	17.2.	17.00 Uhr Rosenkranz für Kinder und Familien	18.00 Uhr Vorabendmesse
So, 18.2. 1. Fastensonntag Gen 9,8-15/ 1 Petr 3,18-22/ Mk 1,12-15 Kollekte: Zur Förderung der Caritasarbeit			
		10.00 Uhr Hl. Messe, Kinderkirche 18.00 Uhr Hl. Messe	12.00 Uhr Hl. Messe
Mo	19.2.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Di	20.2.	7.00 Uhr Hl. Messe	
Mi	21.2.	9.00 Uhr Hl. Messe	

Herz Jesu

St. Otto

Do	22.2.			6. 15 Uhr	Frühkirche
Fr	23.2.	17.30 Uhr	Kreuzweg	18.00 Uhr	Kreuzwegandacht
		18.00 Uhr	Hl. Messe	18.00 Uhr	Familiengottesdienst
Sa	24.2.				

So, 25.2.

2. Fastensonntag

Gen 22,1-2.9a.10-13.15-18/ Röm 8,31b-34/ Mk 9,2-10

Kollekte: Zur Förderung der Ehrenamtstätigkeit

		10.00 Uhr	Hl. Messe	12.00 Uhr	Hl. Messe
		18.00 Uhr	Hl. Messe mit Fastenpredigt (Diakon Marin)		
Mo	26.2.	9.00 Uhr	Hl. Messe		
Di	27.2.	7.00 Uhr	Hl. Messe		
Mi	28.2.	9.00 Uhr	Hl. Messe		
Do	29.2.			6.15 Uhr	Frühkirche
Fr	1.3.	17.30 Uhr	Kreuzweg	18.00 Uhr	Kreuzwegandacht
		18.00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Praise & Pray	18.00 Uhr	Vorabendmesse
Sa	2.3.				

So, 3.3.

3. Fastensonntag

Ex 20,1-17/ 1 Kor 1,22-25/ Joh 2,13-25

Kollekte: Für die Pfarrseelsorge

Türsammlung: Für Baumaßnahmen in unserer Gemeinde

10.00 Uhr	Hl. Messe	12.00 Uhr	Hl. Messe, Kinderkirche
18.00 Uhr	Hl. Messe		



gemeinsam im Glauben unterwegs

die Sonntagslesungen hören,
sich austauschen, beten und singen

Impulse für die Woche
mitnehmen

sonntagabend siebzehnuhrdreißig

immer am 2. Sonntag
im Monat in St. Otto

Termine 2024:

14. Januar, 11. Februar, 10. März,

14. April, (nicht im Mai am Himmelfahrtswochenende)

9. Juni, 14. Juli

Kontaktpersonen zum Mitwirken oder bei Fragen: C. Merkel
oder G. Brouwer über Bettina.Birkner@erzbistumberlin.de

Bibelkreis:

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 10:30 im Scharfestift.

Caritaskreis in St. Otto

Kontakt Renate Becker: Tel. 815 89 89

Don Bosco Gruppe

Für Kinder von 10 - 14 Jahre
Jeden Montag 15.30 - 16.30 Uhr
in Herz Jesu

Gebetskreis St. Otto

Im Febr. und März bis Ostern fällt der Gebetskreis aus.
In der Fastenzeit gibt es kein Gebet
Mail-Verteiler Kontakt:
sebastianjs@yahoo.com

Deutsche Pfadfinderschaft Sankt

Georg (DPSG)

Wölflinge (7-10 Jahre)
Di. 17.00-18.30 Uhr
Leitung: Jakob Fernando und Dorothee Fenski

Jungpfadfinder (10-13 Jahre)

Di. 18.30-20.00 Uhr
Leitung: Inken Kowalewski, Pia Röwekamp und Stefanie Schönke

Pfadfinder (13-16 Jahre)
Mi. 19.00-20.30 Uhr
Leitung: Carolin Haupt, Sebastian Kandler

Rover (16-21 Jahre)
Di. 20.00-21.30 Uhr
Begleitung: Luisa Flechsig

Stammesvorstand:

Sebastian Kandler, Luisa Flechsig und Jakob Fernando (Stammeskurat)
Website: <http://dpsg-sankt-otto.de>
Kontakt: pfadfinder-st.otto@web.de
Bei Interesse bitte zunächst via Mail Kontakt aufnehmen

Gruppe 60plus

Di. 27.02. Gemäldegalerie - Nah herangeführt, Meisterwerke der Ölmalerei und

deren Erfinder Jan van Eyck und Rogier van der Weyden - Treffen um 9.45 Uhr am S Bhf. Zdf.

Anmeldung bei Frau Beuker, Telefon 815 31 88, 0170 963 55 44

Doppelkopfgruppe

Jeden 1.+ 3. Montag im Monat um 17.00 Uhr
im Barraum von St. Otto

Jugendgruppe am Freitag

Jeden Freitag ab 19.00 Uhr im Jugendraum Herz Jesu
Informationen über Programm und für Fragen:
Jugendvertreter.hertzjesu@gmail.com

Männergruppe

ältere Männer - „Endspurt“

Jeden letzten Montag im Monat im Gemeindehaus St. Otto, Beginn 19.00 Uhr

Jüngere Männer – „Halbzeit“

Kontakt: dominik@marienfeld-berlin.de

Ministranten:

Ausbildungskurs in Herz Jesu:

Jeden Freitag von 16.30-17.30 Uhr.
ministranten.hertzjesu@gmail.com.

Ausbildungskurs in St. Otto

Sonntags 10.30 Uhr
ministranten-st.otto@t-online.de

Kinderrosenkranz:

Für Kinder und Familien
Samstag 17.2., 17 Uhr in Herz Jesu
Kontakt: kinderrosenkranz@online.de
(Fam. Köhler/Wrana)

„Spielcafé“

Für Mütter u. Väter mit kleinen Kindern von 0-3 Jahre. In der Schulzeit jeden 1. Donnerstag im Monat, in Ferienzeiten verschiebt sich das Treffen auf den nächstliegenden Donnerstag 9.00-12.00 Uhr in Herz Jesu
clarissamariamachura@icloud.com

Stille Anbetung

Jeden 2. Freitag um 18 Uhr in St. Otto

Gruppe „Munter, Frühstück und mehr“ von Johannes Bosco
Kontakt: herbert.loehr@kabelmail.de oder Tel.: 7743861

Musik

Kirchenchor:

Mittwochs von 19.45 Uhr bis 21.30 Uhr
im Pfarrsaal von Herz Jesu

Interessenten melden sich bitte bei
Kirchenmusiker Johannes Kaufhold
Tel: 0160 94988761
eMail: <mailto:johannes.kaufhold@erzbistumberlin.de>

Familienchor und Familienmusikorchester

Jeder kann bei den Familienmessen
mitsingen und –spielen;
bitte bei Johannes Kaufhold melden

Choralschola

Nach Absprache

Herzliche Einladung zum Seniorenmittagstisch!

Wer? Jeder, der nicht gerne alleine is(s)t
Wann? Jeden Mittwoch um 12.00 Uhr
Wo? Pfarrsaal Herz Jesu
Kosten 8,- Euro (immer incl. Kaffee und Kuchen)
Anmeldung bis zum Montag vorher unter 801 70 40
oder per Mail unter: melanie.stern@johannesboscoberlin.de



Spatzenchor

20.2. / 27.2. / 12.3. / 19.3.

Wer? Kinder von 4 – 6 Jahren
Wo? St.Otto, Heimat 67/69
Wann? Dienstag 15.00 Uhr – 15.45 Uhr
Wie? 4 Termine 20 € pro Kind

Leitung: Colette Merkel
Kontakt: colette.merkel@web.de

„Der Spatzenchor, der trifft sich wieder und singt lauter neue Lieder und auch viele alte, das macht froh“

Alle Kinder im Alter von 4 bis 7 Jahren sind herzlich eingeladen!

Colette Merkel



Rosenkranzgebet für Kinder und Familien

Seit fast einem Jahr treffen sich einmal monatlich Familien zum Rosenkranzgebet in Gemeinschaft. Im März 2023 entwickelte sich die Idee, die mehr als 600 Jahre alte Gebetsform des Rosenkranzes speziell für Kinder, Jugendliche und Familien in unserer Herz Jesu-Kirche anzubieten. Hiermit wird den Kindern ein Gebet nahegebracht, das bereits unsere Eltern, Großeltern und viele Generationen vor uns gebetet haben und das zugleich ein fester Bestandteil ihres Lebens war. Der Rosenkranz ist keine reine Aneinanderreihung von standardisierten Gebeten, sondern eine dynamische, ja sogar mit etwas Übung kontemplative Form, in einer Gemeinschaft sich Gott zu nähern. Jedem erschließt sich der Reichtum dieser Gebetsform Stück für

Stück, darum gibt es auch hier kein Richtig oder Falsch, sondern der Rosenkranz entwickelt sich zu einer lebendigen individuellen Form kontinuierlich weiter. Wir laden herzlich ein, sich auf diese alte Gebetsform ein- und von ihr überraschen zu lassen.

Auch wenn nicht immer alle Familien Zeit finden, nehmen inzwischen durchschnittlich 7 Familien mit insgesamt 14 Kinder in der Altersgruppe zwischen 6 und 14 Jahren am Gebet teil. Die „Gegrüßet seist du, Maria“ werden mit den eingefügten Geheimnissen von den Kindern gebetet und jeweils mit einer entzündeten Kerze vor der Ikone der Mutter Gottes abgeschlossen. Als Vorbereitung auf jedes Geheimnis wird darüber hinaus ein kurzer Impuls vorgetragen, der das Geheimnis genauer betrachtet und in unser Leben einordnet.

Grundsätzlich treffen wir uns an einem Samstag um 17 Uhr in der Herz Jesu-Kirche. Je nach Lage der Ferien- und Feiertage wird ein möglichst früher Zeitpunkt im Monat gewählt. Für das Jahr 2024 sind noch folgende Termine geplant:

17.2., 9.3., 13.4., 4.5., 1.6., 6.7., 14.9., 5.10., 9.11., 7.12.

Im Anschluss besteht das Angebot zum Spiel für die Kinder. Ob Wikinger-Schach vor der Kirche im Sommer oder Gesellschaftsspiele im Pfarrsaal in der kalten Jahreszeit, Zeit zum Kennenlernen und Vertiefen der Gemeinschaft muss natürlich auch ausreichend zur Verfügung stehen. Aber auch die Eltern nutzen die Zeit, um sich in Ruhe über Gott und die Welt auszutauschen.

Aus der Gemeinde und der ganzen Pfarrei sind alle Familien und ganz besonders die Erstkommunionkinder mit ihren Eltern herzlich zum Rosenkranzgebet eingeladen. Die aktuellen Termine können auch gern der Webseite unserer Gemeinde unter der Rubrik „Kinder und Familien“ entnommen werden.

Es freuen sich auf die weiteren Gebetstermine Christian Köhler und Michael Wrana (Kontakt: kinderrosenkranz@online.de)

„Freunde von St. Otto“

- hier konnten wir 2023 helfen

Liebe Gemeinde,

dank der großzügigen Spendenbereitschaft unserer treuen Mitglieder (derzeit sind es 121) konnte der „Verein der Freunde von St. Otto“ 2023 wieder zahlreiche Projekte in unserer Gemeinde unterstützen.

Der Verein hat sich umfangreich an den Kosten der Baumaßnahmen zum Blitzschutz der St. Otto Kirche beteiligt. Das Klavier in St. Otto wurde dank unserer Hilfe gestimmt. Auch die Anschaffung von neuem Geschirr und einer Eisvitrine wurde gefördert.

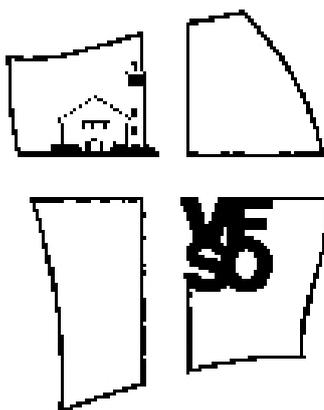
Wunderbare musikalische Veranstaltungen wurden durch den Verein ermöglicht, hervorheben möchte ich die Orchestermesse in St. Otto am 2. Weihnachtsfeiertag, das Anbetungskonzert „Jazz meets Mystic“ und die Musik bei unserem „Verein der Freunde“ - Frühschoppen im Sommer.

Die Pfadfinder wurden beim Pfingstlager sowie der Teilnahme am Jamboree in Südkorea und unsere Firmlinge bei ihrer Pilgerreise auf dem Elisabethpfad unterstützt. Darüber hinaus konnten wir verschiedene Bitten der Jugendlichen erfüllen, z.B. die Anschaffung von Spielen und die Ausstattung des neuen Jugendraumes. Traditionell wurde auch die Religiöse Kinder- und Jugendwoche (RKJW) bezuschusst. Die Sternsinger wurden bei der Anschaffung neuer Weihrauchfässer bedacht.

Wir danken unseren hilfsbereiten Mitgliedern, natürlich freuen wir uns immer auch über neue Mitglieder und gute Ideen für 2024!

Es grüßt Sie herzlichst Ihre

Monika Jaster, Vorsitzende



Förderverein: Freunde von St. Otto

IBAN: DE34370601936001053017

Vorsitzende: Monika Jaster

m_jaster@t-online.de



Liebe Gemeinde, liebe Eltern und liebe Kinder,

ein ganz großes DANKE möchten wir IHNEN ALLEN für den wunderschönen

Dankgottesdienst, den wir mit Herrn Pfarrer Karlson feiern konnten, und dem anschließenden Empfang im Pfarrsaal am 1. Adventssonntag sagen.

Wir DANKEN für die großartige Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung – sprich alles Aufräumen.

So konnten wir mit IHNEN ALLEN gemeinsam Gott DANKEN für SEINE TREUE und die fürsorgliche Begleitung in den 73 Jahren der Kindertagesstätte St. Josefshaus.

Der heilige Josef – 1. Mai 1950 – wurde zum Schutzpatron für dieses Haus erwählt und er hat uns täglich begleitet. Das wird er auch weiterhin tun.

Maria, die Mutter Jesu, ist uns immer eine gute Fürsprecherin.

Jeden Tag haben wir die Kinder, Eltern, Mitarbeiterinnen und alle, die hier ein- und ausgehen und gegangen sind, unter ih-

ren Schutz gestellt. Ebenso waren und sind die Menschen der Gemeinde und ihre Anliegen mit einbezogen.

So war dieser 1. Advent 2023 ein Tag mit vielen schönen Begegnungen und Überraschungen. Seit 33 Jahren durften wir – Schwester Monika und ich – Kinder und Eltern durch das gemeinsame Leben in der Kindertagesstätte und in der Gemeinde begleiten. Allen DANKEN wir für das entgegen gebrachte Vertrauen, denn Sie haben uns täglich IHRE Kinder – einen kostbaren Schatz – anvertraut.

Uns ist es immer wichtig jedes Kind in seiner Einmaligkeit zu sehen, es ernst zu nehmen und eine Beziehung aufzubauen. Denn ohne eine Beziehung ist keine Bildung möglich.

Wir Franziskanerinnen von Vöcklabruck haben mit den Kindern und Eltern immer wieder nach dem Vorbild des heiligen Franziskus die gesamte Schöpfung im Blick gehabt – den Lobpreis Gottes...

Den Kindern haben wir immer wieder gesagt, dass Gott mit jedem einzelnen geht und jeder mit seinem Namen gerufen ist.

Jeder darf wie Maria mit seinem „JA“ auf die Liebe Gottes antworten. Wichtig ist, dass jeder seine Herzenstür für die Liebe Gottes offen hält, damit ER SEINE LIEBE im Menschen sichtbar werden lassen kann.

Auch wenn jetzt die Kindertagesstätte geschlossen wurde, so hat das St. Josefshaus weiterhin eine offene Tür für alle, die es möchten. Viele haben davon schon Gebrauch gemacht – was uns sehr erfreut – und so soll es auch bleiben...

Wir freuen uns weiterhin zur Gemeinde zugehören und sind offen für neue Begegnungen.

Den Kindern haben wir beim Abschied mit auf dem Weg gegeben, dass sie und ihre Familien für immer einen Platz in unserem Herzen haben. Wir bleiben im Gebet verbunden, auch wenn uns viele Kilometer trennen und wir uns eine lange Zeit nicht sehen können.

+ Gott segne und beschütze EUCH ALLE!

Herzliche Grüße aus dem St. Josefshaus
Schwester Monika und Schwester Bernadette



Wir gratulieren

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern im Februar ganz herzlich!



Getauft wurde

02.12.23 Noah Albin



In die Ewigkeit ging voraus

20.10.23	Krystyna Gozdziewska	71 Jahre
23.11.23	Maria Meurer	97 Jahre
09.12.23	Peter Kamm	89 Jahre
17.12.23	Ingrid Braun	88 Jahre
26.12.23	Margarete Thekla Hübner	93 Jahre
27.12.23	Johanna Malorny	90 Jahre

Infos zur Fahrt

Für alle ab 15 Jahren

Kosten: ca. 350€

Hinfahrt: 31 März

Rückfahrt: 07. April

*Wir werden mit dem Zug
sowohl hin als auch
zurück fahren*

Zur Anmeldung:



Fahrt nach Taizé 2024

31. März - 07. April



Taizéfahrt 2023

Katholische Gemeinde Herz Jesu - St. Otto

Pfarrkirche Herz Jesu

Riemeisterstr. 2, 14169 Berlin

Mo/Do 9.00 - 12.00 Uhr

Bus: 115, 285, 118 - Scharfstraße

Tel. : 801 70 40

Kirche u. Gemeindezentrum

St. Otto

Heimat 67/69, 14165 Berlin

Bus: X10 und 285 - Laehrstrasse

eMail: gemeindebuero.herz-jesu@johannesboscoberlin.de
www.johannesboscoberlin.de

Bankverbindung: Pfarrei Johannes Bosco Berliner-Südwesten
IBAN: DE18 3706 0193 6001 9680 15

Pfarrer: Christoph Karlson, Tel.: 030 80580196

e-Mail: pfarrer@johannesboscoberlin.de

Pfarrvikar: Pfarrer Wolfgang Ruhnau; Tel: 805 862 971

eMail: wolfgangruhnau@gmx.de

Kaplan: Alberto Gatto; Tel.: 0176-84148914

eMail: alberto.gatto@erzbistumberlin.de

Diakon: Andreas Kopf, Tel: 017621697150 eMail: andreas.kopf@erzbistumberlin.de

Diakon: Bernd Finke, Tel:015781963411 eMail: finke.diakon@gmail.com

Gemeindereferentin: Bettina Birkner, Tel: 01633834344

eMail: bettina.birkner@erzbistumberlin.de

Pfarrassistentin: Melanie Stern, Tel.: 801 70 40

eMail: melanie.stern@johannesboscoberlin.de

Helios Klinikum Emil von Behring und Seniorenheime: Emmanuel Munteh

Tel. 030 / 8102 - 1297

Gemeinderatsvorsitzende: Gabriele Bühler

eMail: gemeinderat.herz-jesu@johannesboscoberlin.de

Kirchenmusiker: Johannes Kaufhold, eMail: johannes.kaufhold@erzbistumberlin.de

Tel: 0160/94988761

Präventionsbeauftragte: Carmen Fernando und Heinz Sonnenschein

eMail: praevention@herzjesuberlin.de

Kindertagesstätte St. Otto: Heimat 67/69, 14165 Berlin, Tel: 815 88 32,

Fax: 81 00 30 70, eMail: info@kita-sankt-otto.de Leitung: Theresia Guhl

Caritas Sozialstation: Heimat 66, 14165 Berlin, Tel: 666 34 10

Herausgeber des „Doppelfenster“: Gemeinderat

Redaktion: Maria Fieting, Dieter van Helt, Barbara Sarnowski,

Tamara Körper, Ulrich Zabel

eMail: redaktion.doppelfenster@johannesboscoberlin.de

Auflage: 2200 **Druck:** Schlaubetal Druck, Müllrose

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe (März-April): 05.03.24

Redaktionsschluss: 25.02.2024